



BILDUNGSPLAN

ZUR VERORDNUNG ÜBER DIE BERUFLICHE GRUNDBILDUNG

Carrossierin Lackiererei / Carrossier Lackiererei

Original-Version beim VSCI

INHALTSVERZEICHNIS

A) HANDLUNGSKOMPETENZEN

1 Fachkompetenzen mittels Leitzielen, Richtzielen und Leistungszielen	4
2 Methodenkompetenzen	25
3 Sozial- und Selbstkompetenzen	25

B) LEKTIONENTAFEL DER BERUFSFACHSCHULE 26

C) ORGANISATION, AUFTEILUNG UND DAUER DER ÜBER- BETRIEBLICHEN KURSE 26

D) QUALIFIKATIONSVERFAHREN 27

E) GENEHMIGUNG UND INKRAFTTRETEN 28

ANHANG

Verzeichnis der Unterlagen zur Umsetzung der beruflichen Grundbildung

A) HANDLUNGSKOMPETENZEN

1 Fachkompetenzen mittels Leitzielen, Richtzielen und Leistungszielen

1.1 Leitziel: Betriebs- und Werkstatteinrichtungen handhaben

Für die kundengerechte Auftragserledigung, den betrieblichen Erfolg und die nachhaltige Positionierung am Markt sind aktuelle und rationelle Betriebseinrichtungen eine notwendige Voraussetzung. Die stetige und rasante Technologie-Entwicklung und die zunehmende Elektrik und Elektronik im Automobilbereich machen die Arbeit am Fahrzeug immer anspruchsvoller. Carrossiers Lackiererei sind fähig, die Betriebseinrichtungen in ihrem Tätigkeitsfeld zu beschreiben und sie zur Aufgabenbewältigung und Problemlösung zu nutzen. Dabei entwickeln sie die Bereitschaft und Fähigkeiten für das lebenslange Lernen.

1.1.1 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, Betriebseinrichtungen, Maschinen und Werkzeuge im Carrosseriebetrieb zu beschreiben, deren Einsatzmöglichkeiten und Funktionen aufzuzeigen sowie im betrieblichen Arbeitsfeld einzusetzen.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.1.1.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben den Aufbau der Maschinen, Werkzeuge und Betriebseinrichtungen in einem typischen Carrosseriebetrieb (K2)	1.1.1.1 Ich bin fähig, die Maschinen, Werkzeuge und Betriebseinrichtungen in meinem Lehrbetrieb zu beschreiben und deren Funktion anhand unterschiedlicher Tätigkeiten und Aufgaben aufzuzeigen (K2)	1.1.1.1 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die Maschinen, Werkzeuge und Betriebseinrichtungen zu beschreiben und deren Funktion anhand unterschiedlicher Tätigkeiten und Aufgaben aufzuzeigen (K2)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen
1.1.1.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, anhand von aussagekräftigen Beispielen die Funktionen und Bedeutung der Werkzeuge, Maschinen und Betriebseinrichtungen aufzuzeigen (K2)	1.1.1.2 Ich setze die Werkzeuge, Maschinen und Betriebseinrichtungen in meinem Arbeitsbereich effizient und selbständig ein (K3)	1.1.1.2 Carrossiers Lackiererei setzen die Werkzeuge, Maschinen und Betriebseinrichtungen in den Arbeits- und Funktionsbereichen des üK effizient und selbständig ein (K3)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen

1.1.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, Betriebseinrichtungen, Maschinen und Werkzeuge im Carrosseriebetrieb zu pflegen und zu warten. Dabei beachten sie die gesetzlichen und sicherheitstechnischen Vorschriften und vermeiden Unfallgefahren.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.1.2.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben anhand von Beispielen die gesetzlichen und sicherheitstechnischen Vorschriften für den Einsatz von Maschinen und Betriebseinrichtungen (K2)	1.1.2.1 Ich erläutere anhand von Beispielen die gesetzlichen und sicherheitstechnischen Vorschriften für den Einsatz von Maschinen und Betriebseinrichtungen und setze diese so ein, dass Unfälle vermieden werden (K2)	1.1.2.1 Carrossiers Lackiererei erläutern anhand von Praxisfällen und Fallbeispielen die gesetzlichen und sicherheitstechnischen Vorschriften für den Einsatz von Maschinen und Betriebseinrichtungen. Sie setzen diese im üK so um, dass Unfälle vermieden werden (K4)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen
1.1.2.2 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, die Weisungen und Schritte für die Pflege und Wartung von Werkzeugen, Maschinen und Einrichtungen zu erklären (K2)	1.1.2.2 Ich beschreibe die Bedeutung und Funktion betrieblicher und gesetzlicher Weisungen für die Pflege und Wartung unserer Werkzeuge, Maschinen und Einrichtungen und setze diese pflichtbewusst um (K3)	1.1.2.2 Carrossiers Lackiererei erklären die Bedeutung und Funktion betrieblicher und gesetzlicher Weisungen für die Pflege und Wartung der Werkzeuge, Maschinen und Einrichtungen und setzen diese pflichtbewusst um (K3)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen

1.1.3 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, Mängel und Störungen bei Betriebseinrichtungen, Maschinen und Werkzeugen zu erkennen, einfache Defekte selbst zu beheben oder an die verantwortlichen Stellen weiterzuleiten.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.1.3.1 Carrossiers Lackiererei erläutern die gängigen Mängel, Defekte und Störungen bei Maschinen, Werkzeugen und Betriebseinrichtungen (K2)	1.1.3.1 Ich beschreibe die möglichen Mängel, Defekte und Störungen bei Maschinen, Werkzeugen und Betriebseinrichtungen und gestalte mein Arbeitsverhalten so, dass diese vermieden werden können (K2)	1.1.3.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die möglichen Mängel, Defekte und Störungen bei Maschinen, Werkzeugen und Betriebseinrichtungen und gestalten ihr Arbeitsverhalten so, dass diese im üK vermieden werden können (K2)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen
1.1.3.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die technischen Beschreibungen und Betriebsanleitungen zu analysieren und bei Funktionsstörungen von Maschinen und Betriebseinrichtungen Defekte zu lokalisieren und zu beschreiben (K5)	1.1.3.2 Ich bin fähig, die technischen Beschreibungen und Betriebsanleitungen zu analysieren und zu erläutern. Bei Funktionsstörungen von Maschinen und Betriebseinrichtungen stelle ich Defekte selbstständig fest, behebe sie oder informiere meinen Vorgesetzten (K5)	1.1.3.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die technischen Beschreibungen und Betriebsanleitungen im üK zu analysieren und zu erklären. Sie stellen bei Funktionsstörungen von Maschinen und Betriebseinrichtungen Defekte selbstständig fest, beheben diese oder informieren den Leiter üK (K5)	2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln

1.2 Leitziel: Arbeitssicherheit umsetzen und Umweltschutz gewährleisten

Arbeits- und Gesundheitsschutz wie auch Umweltschutz sind zentrale Bestandteile der unternehmerischen Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern, den Kunden und der Natur. Deshalb prägen sie das Denken, Entscheiden und Handeln auf allen Führungsstufen und bei allen Mitarbeitern. Carrossiers Lackiererei sind sich dieser Verantwortung bewusst und gestalten ihre Tätigkeiten und Arbeitsprozesse im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen und betrieblichen Richtlinien sicher, arbeitshygienisch, gesundheitschonend und umweltgerecht.

1.2.1 Richtziel

Carrossiers Lackierer gestalten ihren Arbeitsbereich und ihre Tätigkeiten zum Schutze ihrer Gesundheit und halten die Regeln der Arbeitshygiene selbständig ein.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.2.1.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die verschiedenen Ursachen von berufsspezifischen Unfällen und Verletzungen und zeigen deren Wirkungen auf ihre Gesundheit (insb. Augen, Hände, Haut, Gehör, Atemwege) auf (K2)</p>	<p>1.2.1.1 Ich bin fähig, die möglichen Ursachen von berufsspezifischen Unfällen und Verletzungen in meinem Arbeitsbereich anhand von Beispielen aufzuzeigen und deren Wirkungen auf meine Gesundheit zu erläutern (K4)</p>	<p>1.2.1.1 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die möglichen Ursachen von berufsspezifischen Unfällen und Verletzungen im üK anhand von Beispielen aufzuzeigen und deren Wirkungen auf ihre Gesundheit zu erläutern (K4)</p>	<p>3.1 Eigenverantwortliches Handeln</p>
<p>1.2.1.2 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, die verschiedenen chemischen Gefahrenstoffe bei ihren beruflichen Tätigkeiten zu beschreiben und deren schädigende Wirkung auf ihre Gesundheit zu erklären (K2)</p>	<p>1.2.1.2 Ich beschreibe die verschiedenen Gefahrenstoffe, die bei meiner Arbeit eingesetzt werden und zeige deren schädigende Wirkung auf meine Gesundheit auf (K2)</p>	<p>1.2.1.2 Carrossiers Lackiererei beschreiben die verschiedenen Gefahrenstoffe, die bei der Arbeit im üK eingesetzt werden. Sie zeigen deren schädigende Wirkung auf ihre Gesundheit anhand aussagekräftiger Fälle auf (K3)</p>	<p>3.1 Eigenverantwortliches Handeln</p>
<p>1.2.1.3 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, die verschiedenen Gefahren eines typischen Lackierbetriebes zu beschreiben und anhand von unterschiedlichen Situationen zu analysieren und zu beurteilen (K6)</p>	<p>1.2.1.3 Ich bin fähig, die verschiedenen Gefahren in meinem Arbeitsbereich und bei meinen Tätigkeiten zu erklären und diese anhand von typischen Situationen realistisch einzuschätzen (K4)</p>	<p>1.2.1.3 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die verschiedenen Gefahren in den Arbeits- und Tätigkeitsbereiche des üK aufzuzeigen und diese realistisch einzuschätzen (K4)</p>	<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p>
<p>1.2.1.4 Carrossiers Lackiererei schlagen für typische Gefahrensituationen geeignete Massnahmen vor, beschreiben diese und zeigen deren gesundheitsförderlichen Wirkungen auf (K5)</p>	<p>1.2.1.4 Ich schlage für typische betriebliche Gefahrensituationen in meinem Tätigkeitsfeld geeignete Massnahmen vor und zeige deren gesundheitsförderliche Wirkungen auf. Diese setze ich durchdacht um (K5)</p>	<p>1.2.1.4 Carrossiers Lackiererei schlagen für typische betriebliche Gefahrensituationen und mögliche Szenarien geeignete Massnahmen vor und zeigen deren gesundheitsförderliche Wirkungen auf (K5)</p>	<p>3.2 Lebenslanges Lernen</p>
<p>1.2.1.5 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Folgen mangelnder persönlicher Arbeitshygiene und</p>	<p>1.2.1.5 Ich erläutere die möglichen Folgen mangelnder persönlicher Arbeitshygiene und zeige für meinen</p>	<p>1.2.1.5 Carrossiers Lackiererei zeigen die möglichen Folgen mangelnder persönlicher Arbeitshygiene auf</p>	<p>3.1 Eigenverantwortliches Handeln</p>

zeigen für den Betrieb und den persönlichen Arbeitsbereich die Bedingungen und geeignete Massnahmen für die Arbeitshygiene auf (K2)

persönlichen Arbeitsbereich die Bedingungen und geeigneten Massnahmen für die Arbeitshygiene auf. Diese setze ich pflichtbewusst um (K2)

und legen für den üK die Bedingungen und geeigneten Massnahmen für die Arbeitshygiene dar. Diese setzen sie pflichtbewusst um und dokumentieren sie (K2)

1.2.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei befolgen die gesetzlichen Vorschriften und Schutzmassnahmen nach SUVA und EKAS und halten die betrieblichen Richtlinien zur Wahrung von Betriebssicherheit und Gesundheitsschutz ein.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.2.2.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die wesentlichen gesetzlichen Vorschriften nach SUVA und EKAS und zeigen deren Nutzen für die Gestaltung der Betriebssicherheit und des Gesundheitsschutzes auf (K4)</p>	<p>1.2.2.1 Ich zeige anhand von aussagekräftigen Beispielen die Umsetzung von gesetzlichen Vorschriften nach SUVA und EKAS in meinem Lehrbetrieb auf und halte diese pflichtbewusst ein (K4)</p>	<p>1.2.2.1 Carrossiers Lackiererei zeigen anhand von aussagekräftigen Beispielen die Umsetzung von gesetzlichen Vorschriften nach SUVA und EKAS im üK auf und halten diese pflichtbewusst ein (K4)</p>	<p>2.5 Lernstrategien</p>
<p>1.2.2.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, unterschiedliche betriebliche Problemfelder im Bereich der Betriebssicherheit und des Gesundheitsschutzes zu erläutern und die Möglichkeiten und Grenzen betrieblicher Richtlinien und Massnahmen zu beschreiben (K4)</p>	<p>1.2.2.2 Ich beschreibe den Nutzen von betrieblichen Richtlinien für meine Gesundheit und meine Sicherheit anhand von aussagekräftigen Beispielen und Situationen (K2)</p> <p>Diese Richtlinien und Massnahmen befolge ich pflichtbewusst und informiere meine Mitarbeiter bei ihrem möglichem Fehlverhalten (K4)</p>	<p>1.2.2.2 Carrossiers Lackiererei beschreiben den Nutzen von SUVA- und EKAS-Richtlinien für ihre Gesundheit und Sicherheit anhand von aussagekräftigen Beispielen und Praxissituationen (K3)</p> <p>Diese Richtlinien und Massnahmen befolgen Carrossiers Lackiererei pflichtbewusst und informieren ihre Lehrlingskollegen bei ihrem möglichem Fehlverhalten (K4)</p>	<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p>
<p>1.2.2.3 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die Vorgehensweise bei unterschiedlichen Unfällen aufzuzeigen und geeignete Sofortmassnahmen vorzuschlagen (K5)</p>	<p>1.2.2.3 Ich bin in der Lage, bei möglichen Unfällen die Zuständigkeiten in meinem Lehrbetrieb zu beschreiben, meine Pflichten und Möglichkeiten zu erklären und mögliche Sofortmassnahmen für unterschiedliche Unfälle zu erläutern (K2)</p>	<p>1.2.2.3 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, bei möglichen Unfällen die Zuständigkeiten im üK zu beschreiben, ihre Pflichten und Möglichkeiten zu erkennen und mögliche Sofortmassnahmen für unterschiedliche Unfälle zu erläutern (K2)</p>	<p>3.1 Eigenverantwortliches Handeln</p>

1.2.3 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, die Ursachen und verschiedenen Gruppen von Umweltbelastungen zu beschreiben, deren negative Wirkungen aufzuzeigen und Massnahmen für den Umweltschutz umzusetzen.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.2.3.1 Carrossiers Lackiererei erläutern wichtige Ziele und Vorschriften des gesetzlichen und betrieblichen Umweltschutzes (K2)</p>	<p>1.2.3.1 Ich beschreibe die ökologischen Problemfelder und Herausforderungen in meinem Lehrbetrieb und zeige auf, mit welchen Massnahmen wir diese vermeiden resp. vermindern (K2)</p>		<p>2.7 Ökologisches Verhalten</p>
<p>1.2.3.2 Carrossiers Lackiererei unterscheiden Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Aufbaumaterialien, Lackmaterialien und andere Verbrauchs- und Betriebsmittel nach ihrer Schädlichkeit für die Umwelt und zeigen deren ökologische Wirkungen in ihrer Gesamtheit auf (K5)</p>	<p>1.2.3.2 Ich teile Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Aufbaumaterialien, Lackmaterialien und andere Verbrauchs- und Betriebsmittel nach ihrer Schädlichkeit für die Umwelt in Gruppen ein und zeige deren Schädlichkeit begründet auf (K4)</p>		<p>2.7 Ökologisches Verhalten</p>
<p>1.2.3.3 Carrossiers Lackiererei verstehen die Ziele und Grundsätze der umweltgerechten und ökonomischen Abfallbewirtschaftung von der Beschaffung bis zur Wiederverwertung (K3)</p>	<p>1.2.3.3 Im Umgang mit Gefahrenstoffen stelle ich sicher, dass keine Gefahrenstoffe verwechselt werden und die Stoffe vorschriftsgemäss gelagert und entsorgt werden (K3)</p>	<p>1.2.3.1 Carrossiers Lackiererei verfolgen eine konsequente umweltgerechte und ökonomische Abfallbewirtschaftung von der Beschaffung bis zur Entsorgung und wenden diese auf typische Abfälle in der Carrosseriebranche an (K3)</p>	<p>2.7 Ökologisches Verhalten</p> <p>3.1 Eigenverantwortliches Handeln</p>
<p>1.2.3.4 Carrossiers Lackiererei sind fähig, verschiedene Abfallarten zu unterscheiden und die Bedeutung unterschiedlicher Leitideen im Umweltschutz zu erkennen (Vermeiden, Trennen, Verwerten, Entsorgen) (K3)</p>	<p>1.2.3.4 Ich bin fähig, die unterschiedlichen Abfallarten in meinem Lehrbetrieb in Gruppen einzuteilen und für diese eine jeweils ökonomisch vertretbare und ökologisch sinnvolle Entsorgungsart vorzuschlagen und zu erläutern (K4)</p>	<p>1.2.3.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, verschiedene Abfallarten zu unterscheiden und die Bedeutung unterschiedlicher Leitideen im Umweltschutz zu erkennen. Sie unterscheiden zwischen Vermeiden, Vermindern, Trennen, Verwerten, Entsorgen, Wiederverwerten (K3)</p>	<p>2.7 Ökologisches Verhalten</p>

1.3 Leitziel: Allgemeine betriebliche Aufgaben und Funktionen bewältigen

Eine klare Aufbau- und Ablauforganisation stellt eine wesentliche Voraussetzung dar, damit Kundenbedürfnisse befriedigt und Aufgaben und Funktionen effizient und kostengünstig erledigt werden können. Carrossiers Lackiererei erkennen die Bedeutung der Arbeitsteilung im Betrieb und beschreiben die Abhängigkeiten zwischen den verschiedenen Funktionen, Aufgaben und Stellen. Sie sind fähig, grundlegende Aufgaben und Funktionen in den Bereichen Auftrags- und Arbeitsdokumentation, Kalkulation, Informatik, Kommunikation und Qualitätsmanagement pflichtbewusst zu erledigen und ihr Verhalten betriebs- und kundengerecht zu erklären und aufzuzeigen.

1.3.1 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, die Bedeutung der Aufbau- und Ablauforganisation zu beschreiben und bedeutsame Funktionen und Abläufe in der betrieblichen Wertschöpfung zu analysieren und mitzugestalten.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.3.1.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Aufbauorganisation, die Aufgaben, die Funktionen, Verantwortlichkeiten und Stellen unterschiedlicher Lackierbetriebe (K2)</p>	<p>1.3.1.1 Ich erläutere anhand eines Organigramms den Aufbau, die Aufgaben, die Funktionen, Verantwortlichkeiten und Stellen in meinem Lehrbetrieb und zeige anhand von Beispielen wichtige Schnittstellen auf (K4)</p>		<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p>
	<p>1.3.1.2 Ich beschreibe die verschiedenen Arbeitsprozesse in meinem Betrieb mit eigenen Worten und zeige deren Beitrag für die Kundenzufriedenheit und die Wertschöpfung auf (K2)</p>		<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p>
	<p>1.3.1.3 Ich bin in der Lage, die mir zugeteilten Arbeitsprozesse selbständig zu planen, die damit verbundenen Aufgaben kompetent durchzuführen und strukturiert anhand geeigneter Kriterien selbstkritisch zu bewerten und zu verbessern (K5)</p>	<p>1.3.1.1 Carrossiers Lackiererei planen Arbeitsprozesse mit und führen die damit verbundenen Aufgaben kompetent durch. Sie bewerten diese nach den Kurs-Kriterien und optimieren die Prozesse, wo sich begründete Verbesserungen ergeben (K5)</p>	<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p> <p>3.4 Konfliktfähigkeit</p>
	<p>1.3.1.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, ihre Tätigkeiten und die Funktion der einzelnen Abteilungen als Teil eines arbeitsteiligen Prozesses zu beschreiben und deren Bedeutung für die vor- und nachgelagerten Stellen zu erkennen (K4)</p>	<p>1.3.1.4 Ich erkenne meine Tätigkeiten in Abhängigkeit von vor- und nachgelagerten Stellen und beschreibe die wichtigsten Schnittstellen und deren Zusammenwirken (K4)</p>	

1.3.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, ihre Leistungen und den Aufwand zu bestimmen sowie deren Preise anhand eines Standardprogramms unter Anleitung zu kalkulieren. Dabei sind sie in der Lage, Leistungen und Preise zu begründen.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.3.2.1 Carrossiers Lackiererei erklären die Begriffe Wirtschaftlichkeit, Produktivität und Effizienz anhand einfacher Beispiele und zeigen deren Bedeutung für die Führung und den Erfolg eines Carrosseriebetriebes auf (K2)</p>	<p>1.3.2.1 Ich beachte die Begriffe Wirtschaftlichkeit, Produktivität und Effizienz anhand von Beispielen aus meinem Aufgaben- und Tätigkeitsbereich und verbessere meine Arbeitsweise, wo dies möglich ist (K5)</p>		<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p>
	<p>1.3.2.2 Ich halte die kalkulierten Vorgabezeiten ein, analysiere kritisch Abweichungen und leite persönliche Massnahmen zum Einhalten von Vorgabezeiten und Kosten ein (K5)</p>		<p>3.2 Lebenslanges Lernen</p>
<p>1.3.2.2 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Funktionen eines branchenüblichen Kostenkalkulationsprogramms und zeigen die Vorgehensweise für die Kalkulationen von branchenüblichen Leistungen anhand von einfachen Beispielen auf (K3)</p>	<p>1.3.2.3 Ich kenne das Kalkulationsprogramm meines Betriebes und kann eine einfache Preiskalkulation selbständig auflisten und erläutern.</p>		<p>2.4 Informations- und Kommunikationsstrategien</p>
<p>1.3.2.3 Carrossiers Lackiererei beschreiben den Aufbau und die Vorgehensweise eines Beratungsgesprächs mit dem Kunden und können Leistungen und Kosten kundengerecht begründen (K3)</p>	<p>1.3.2.4 Ich bin fähig, ein einfaches Beratungsgespräch mit einem Kunden zu führen und unsere Leistungen wie auch die Kosten kundengerecht darzulegen und zu begründen (K5)</p>		<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p>
			<p>3.4 Konfliktfähigkeit</p>
			<p>3.6 Umgangsformen</p>

1.3.3 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, ihre Arbeiten anhand der Auftragsdokumentation zu planen, durchzuführen und zu bewerten.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.3.3.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben den Aufbau und die Funktion der Auftragsdokumentation (K2)	1.3.3.1 Ich erläutere den Aufbau und die Funktion der Auftragsdokumentation in meinem Lehrbetrieb und zeige den betriebsspezifischen Ablauf auf (K2)	1.3.3.1 Carrossiers Lackiererei erläutern den Aufbau und die Funktion der Auftragsdokumentation und zeigen die branchen- und betriebsspezifischen Besonderheiten für eine Aufgabe im üK auf (K2)	
1.3.3.2 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, vor der Auftragsabwicklung die geeigneten Materialien in der richtigen Menge abzuschätzen und in der Arbeitsdokumentation zu erfassen (K4)	1.3.3.2 Ich bin fähig, vor der Auftragsabwicklung die geeigneten Materialien in der richtigen Menge abzuschätzen, zu bestellen und in meiner Arbeitsdokumentation korrekt zu erfassen (K4)		2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
1.3.3.3 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die tatsächlichen Materialien und die Arbeitszeiten für einen Kundenauftrag sachgerecht und korrekt in der Auftragsdokumentation einzutragen (K2)	1.3.3.3 Ich bin fähig, die tatsächlichen Materialien und die Arbeitszeiten für einen Kundenauftrag sachgerecht und korrekt im Arbeitsbuch einzutragen (K5)		2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen 3.2 Lebenslanges Lernen

1.3.4 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, einfache Kundenanfragen zu behandeln und sich kunden- und situationsgerecht zu verhalten.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
	1.3.4.1 Ich bin fähig, Telefongespräche von Kunden anzunehmen, Auskünfte zu erteilen oder an die richtige Stelle weiterzuleiten. In schwierigen Situationen verhalte ich mich gelassen und gehe auf die Bedürfnisse des Kunden wohlwollend und betriebsgerecht ein (K5)		3.3 Kommunikationsfähigkeit 3.4 Konfliktfähigkeit

<p>1.3.4.1 Carrossiers Lackiererei erklären die Bedeutung und Regeln von kundengerechten Umgangsformen und erläutern die Bedeutung einer korrekten Kleidung und des freundlichen Auftretens anhand von Beispielen (K2)</p>	<p>1.3.4.2 Ich erkläre die Regeln von kundengerechten Umgangsformen und zeige die Bedeutung einer korrekten Kleidung und des freundlichen Auftretens anhand von praktischen Situationen auf. Ich verhalte mich gemäss diesen Regeln und mache sie zu meiner persönlichen Denkhaltung (K3)</p>	<p>3.3 Kommunikationsfähigkeit 3.6 Umgangsformen</p>
--	---	---

1.3.5 Richtziel

Carrossiers Lackiererei erklären die Bedeutung der betrieblichen Produkt- und Prozessqualität, beschreiben die Ziele und Aufgaben des Qualitätsmanagements und setzen diese im persönlichen Arbeitsbereich um.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.3.5.1 Carrossiers Lackiererei erläutern die Merkmale von qualitativ hochstehenden Arbeiten und zeigen anhand von Beispielen Aspekte von guter und schlechter Qualität auf, welche sie begründen (K4)</p> <p>1.3.5.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, den Selbstbewertungsprozess als Ausgangspunkt für ein ganzheitliches Qualitätsdenken zu erkennen und die eigenen Aufgaben und die Rolle bei der dauernden Verbesserung der Qualität zu erklären und dauernd zu leben (K2)</p>	<p>1.3.5.1 Ich beschreibe die Qualitätsanforderungen in meinem Lehrbetrieb und erkläre, warum diese für unseren Betrieb wichtig sind (K4)</p> <p>1.3.5.2 Die Anforderungen der Qualitätssicherung setze ich in meinem Arbeitsbereich selbständig um (K3)</p> <p>1.3.5.3 Ich bewerte meine Arbeiten und deren Ergebnisse selbstkritisch und vermeide in einem dauernden Lernprozess die eigenen Fehler. Die gewonnenen Erkenntnisse trage ich in meiner Arbeitsdokumentation ein (K4)</p>		<p>2.3 Qualitätsorientiertes Denken und Handeln</p> <p>2.3 Qualitätsorientiertes Denken und Handeln</p> <p>2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen</p> <p>2.3 Qualitätsorientiertes Denken und Handeln</p> <p>3.7 Belastbarkeit</p>

1.3.6 Richtziel

Carrossiers Lackiererei erklären den Aufbau, die Ziele und die Bedeutung der Arbeitsdokumentation und reflektieren die eigenen Arbeiten selbstkritisch mit dem Anliegen, sich dauernd zu verbessern.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.3.6.1 Carrossiers Lackiererei erläutern den Aufbau und die Ziele der Arbeitsdokumentation (K2)	1.3.6.1 Ich dokumentiere die Auftragsarten und Ergebnisse in meiner Arbeitsdokumentation (K4)	1.3.6.1 Carrossiers Lackiererei dokumentieren alle ihre Aufträge, die Ergebnisse und das Gelernte in ihrer Arbeitsdokumentation (K4)	2.5 Lernstrategien
1.3.6.2 Carrossiers Lackiererei erklären die Vorteile einer sauber und detailliert geführten Arbeitsdokumentation und erkennen deren Wert für die Prüfungsvorbereitung (K2)	1.3.6.2 Die Arbeitsdokumentation führe ich sauber und korrekt und gebe meinen Vorgesetzten auf Wunsch detaillierte Auskünfte zu meinem Lernfortschritt, zum Kenntnisstand und zu den Wissenslücken (K3)	1.3.6.2 Carrossiers Lackiererei führen ihre Arbeitsdokumentation sauber und korrekt und geben ihrem Vorgesetzten auf Wunsch detaillierte Auskünfte zu ihrem Lernfortschritt, zum Kenntnisstand und zu den Wissenslücken (K3)	2.5 Lernstrategien

1.4 Leitziel: Werkstofftechnologie und technische Mathematik beherrschen

Die Entwicklung in der Werkstofftechnologie ist rasant und dynamisch, da die Autohersteller mit neuen Materialien und Oberflächenstrukturen ihre Produkte leichter und gegen mögliche Beschädigungen und Umwelteinflüsse widerstandsfähiger machen. Der Carrossiers Lackiererei verfügt über die neusten Erkenntnisse dieser Reparatur- und Lacktechnologie. Er beherrscht den Umgang mit den neusten Materialien sowie den entsprechenden Betriebseinrichtungen und setzt diese fachgerecht in der Reparatur und Lackierung von Fahrzeugen ein.

1.4.1 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, allgemeine mathematische Berechnungen, Material- und Energieberechnungen richtig und fachgerecht durchzuführen und für die Aufgaben- und Problemstellungen in ihrem Arbeitsbereich einzusetzen.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.4.1.1 Carrossiers Lackiererei zeigen praktische Aufgabenstellungen und Probleme auf, die mit den Instrumenten der technischen Mathematik gelöst werden können (K2)			2.5 Lernstrategien
1.4.1.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, Längen-, Flächen-, Volumen- und Masseberechnungen	1.4.1.1 Ich bin fähig, anhand einfacher Beispiele in meinem Arbeitsbereich Längen-, Flächen-, Volumen-		2.5 Lernstrategien

selbständig zu erstellen und den Lösungsweg zu erklären (K3)	und Masseberechnungen selbständig zu erstellen und den Lösungsweg einem Mitarbeiter zu erklären (K3)	
1.4.1.3 Carrossiers Lackiererei sind fähig, Mischrezeptur-, Mischverhältnis-, Material- und einfache Energieberechnungen selbständig zu erstellen und den Lösungsweg zu erklären (K3)	1.4.1.2 Ich berechne Mischrezepturen und Mischverhältnisse anhand einfacher praktischer Beispiele selbständig (K3)	2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln 2.5 Lernstrategien

1.4.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, die Techniken und Betriebseinrichtungen zur Beschichtung von Untergründen zu beschreiben und diese bei ihnen anvertrauten Aufgaben und Problemstellungen sachgerecht und selbständig einzusetzen.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.4.2.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die verschiedenen Techniken und Betriebseinrichtungen zur Beschichtung von Untergründen und erklären deren Einsatzmöglichkeiten (K2)	1.4.2.1 Ich beschreibe die Möglichkeiten und die Stärken verschiedener Beschichtungsarten und zeige deren Eigenschaften anhand von unterschiedlichen Beispielen aus der Praxis auf (K3)	1.4.2.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Möglichkeiten und die Stärken verschiedener Beschichtungsarten und zeigen deren Eigenschaften anhand von unterschiedlichen Beispielen aus der Praxis auf (K3)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen
1.4.2.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, das chemische und physikalische Verhalten der wichtigsten Beschichtungsarten anhand von Beispielen zu erläutern und Konsequenzen für die eigene praktische Arbeit abzuleiten (K4)	1.4.2.2 Ich bin fähig, das chemische und physikalische Verhalten der wichtigsten Beschichtungsarten in meinem Aufgabenbereich zu erklären und die Unterschiede und Einsatzmöglichkeiten anhand unterschiedlicher Fälle aufzuzeigen (K2)	1.4.2.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, das chemische und physikalische Verhalten der wichtigsten Beschichtungsarten anhand von Praxisbeispielen zu erklären und die Unterschiede und Einsatzmöglichkeiten anhand unterschiedlicher Fälle aufzuzeigen (K2)	2.5 Lernstrategien
1.4.2.3 Carrossiers Lackiererei sind fähig, unterschiedliche Reparaturstellen und Schäden nach vorgegebenen Kriterien zu analysieren und den Beschichtungserfolg unterschiedlicher Untergründe zu bestimmen und zu begründen (K4)	1.4.2.3 Ich bin fähig, unterschiedliche Reparaturstellen und Schäden nach vorgegebenen Kriterien zu analysieren und den Beschichtungserfolg unterschiedlicher Untergründe zu bestimmen und zu begründen (K4)	1.4.2.3 Carrossiers Lackiererei sind fähig, unterschiedliche Reparaturstellen und Schäden nach vorgegebenen Kriterien zu analysieren und den Beschichtungserfolg unterschiedlicher Untergründe zu bestimmen und zu begründen (K4)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen

1.4.2.4

Carrossiers Lackiererei beschreiben die unterschiedlichen Grundmaterialien und sind fähig, für die verschiedenen Anwendungsgebiete die Grundierungen und gängigen Füllstoffe zu erklären (K2)

1.4.2.5

Carrossiers Lackiererei beschreiben die verschiedenen Mess- und Prüfmittel für die Bestimmung der Lackmengen und der Schichtstärke (K2)

1.4.2.6

Carrossiers Lackiererei sind fähig, einen einfachen Reparaturfall selbständig zu dokumentieren, zu analysieren, sachgerecht zu lösen und das Ergebnis zu beurteilen (K4)

1.4.2.4

Ich setze die unterschiedlichen Grundmaterialien fachgerecht ein und bin fähig, für die verschiedenen Anwendungsgebiete die geeigneten Grundierungen und gängigen Füllstoffe zu verwenden und zu begründen (K4)

1.4.2.5

Ich setze die verschiedenen Mess- und Prüfmittel für die Bestimmung der Lackmengen und der Schichtstärke in meinem Arbeitsbereich nach den Regeln meines Lehrbetriebes um (K4)

1.4.2.6

Ich bin fähig, einen einfachen Reparaturfall selbständig zu dokumentieren, zu analysieren, sachgerecht zu lösen und das Ergebnis zu beurteilen (K4)

Meine Planung, die Umsetzung und die Schritte der Qualitätskontrolle trage ich in meine Arbeitsdokumentation ein und ziehe Schlussfolgerungen für die weiteren Arbeiten (K5)

1.4.2.4

Carrossiers Lackiererei setzen die unterschiedlichen Grundmaterialien fachgerecht ein und sind fähig, für die verschiedenen Anwendungsgebiete die geeigneten Grundierungen und gängigen Füllstoffe zu verwenden und zu begründen (K4)

1.4.2.5

Carrossiers Lackiererei setzen die verschiedenen Mess- und Prüfmittel für die Bestimmung der Lackmengen und der Schichtstärke in den Arbeitsbereichen des üK nach den Regeln um (K4)

2.1

Arbeitstechniken und Problemlösen

2.1

Arbeitstechniken und Problemlösen

2.5

Lernstrategien

3.2

Lebenslanges Lernen

1.5 Leitziel: Reparaturtechnik und Instandstellungsarbeiten durchführen

Die Fahrzeughersteller geben über die Instandstellungswege und -arten vorwiegend klare Vorschriften heraus. Allerdings hängt das fach- und kundengerechte Gelingen der Reparatur von der Fachperson mit ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und Eigenverantwortung ab. Carrossiers Lackiererei verfügen über diese Kompetenzen, um komplex aufgebaute und speziell beschichtete Fahrzeuge wieder originalgetreu oder nach Kundenwunsch herzustellen. Sie führen sämtliche technischen Arbeiten am Fahrzeug oder sonstige branchenübliche Arbeiten selbstständig aus, insbesondere einfachen De- und Remontearbeiten unter Berücksichtigung von Elektrik und Elektronik. Dabei beherrschen sie den Einsatz der Material- und Reparaturtechnik und optimieren den Materialverbrauch.

1.5.1 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, Carrossierformen und die wichtigsten Carrossiereteile zu beschreiben.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.5.1.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Geschichte des Lackierhandwerks und zeigen anhand von Beispielen die zentralen Entwicklungen und technologischen Entwicklungsschritte auf (K2)			2.5 Lernstrategien
1.5.1.2 Carrossiers Lackiererei charakterisieren die verschiedenen Carrossierformen und die wichtigsten Carrossiereteile und legen die wesentlichen Unterschiede anhand von Beispielen dar (K2)	1.5.1.1 Ich zeige anhand von konkreten Beispielen verschiedene Carrossierformen und die wichtigsten Carrossiereteile auf (K2)		2.5 Lernstrategien
1.5.1.3 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Funktion der wichtigsten Einrichtungen und Systeme, insbesondere der Beleuchtung, der Fahrzeugelektrik und der Elektronik (K2)	1.5.1.2 Ich beschreibe die Funktion der wichtigsten Einrichtungen und Systeme, insbesondere der Beleuchtung, der Fahrzeugelektrik und der Elektronik (K2)	1.5.1.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Funktion der wichtigsten Einrichtungen und Systeme, insbesondere der Beleuchtung, der Fahrzeugelektrik und der Elektronik (K2)	2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln 3.2 Lebenslanges Lernen
1.5.1.4 Carrossiers Lackiererei beschreiben aktuelle technologische Trends und Produktinnovationen im Bereich der Fahrzeugherstellung (K2)			2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln

1.5.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, eine einfache Lackschadensanalyse vorzunehmen und zu dokumentieren.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.5.2.1 Carrossiers Lackiererei sind fähig, unterschiedliche Lackschäden zu beschreiben und deren Ursachen zu erläutern (K2)	1.5.2.1 Ich bin in der Lage, unterschiedliche Lackschäden an Fahrzeugen zu analysieren, zu beschreiben und deren mögliche Ursachen darzulegen (K4)		2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen
1.5.2.2 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, für verschiedene Lackschäden die Möglichkeiten zur Behebung aufzuzeigen und die notwendigen Schritte der Reparatur zu beschreiben (K3)	1.5.2.2 Ich lege für verschiedene Lackschäden die Möglichkeiten zur Behebung dar und zeige die notwendigen Schritte der Reparatur auf (K3)		2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln

1.5.3 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, einfache Anbauteile von unterschiedlichen Fahrzeugtypen zum remontieren und montieren und dabei die Herstellervorschriften zu beachten.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.5.3.1 Carrossiers Lackiererei sind fähig, die Fahrzeugherstellervorschriften zu den einzelnen Anbauteilen zu analysieren und grundlegende Beschreibungen in eigenen Worten zu erklären (K2)	1.5.3.1 Ich bin in der Lage, die Vorschriften und Beschreibungen der Fahrzeugherstellervorschriften zu analysieren sowie die Funktionsweise wichtiger Anbauteile und Systeme funktionsgerecht zu beschreiben (K3)		2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln
1.5.3.2 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Werkzeuge, das Vorgehen und die einzelnen Schritte der Remontage und der Montage wichtiger Anbauteile (K2)	1.5.3.2 Ich bin fähig, die Anbauteile herstellergerecht zu remontieren und wieder zu montieren. Dabei setze ich die geeigneten Werkzeuge ein, arbeite sorgfältig und beachte die fahrzeugspezifischen Besonderheiten (K3)	1.5.3.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Werkzeuge, das Vorgehen und die einzelnen Schritte der Remontage und Montage der wichtigen Anbauteile. Sie wenden diese anhand von typischen Aufgabenstellungen genau an (K3)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen
1.5.3.3 Carrossiers Lackiererei beschreiben die kritischen Abhängigkeiten zwischen den Anbauteilen und der Elektronik in einem Fahrzeug. Sie erstellen eine Checkliste über das Vorgehen der Montage	1.5.3.3 Ich beschreibe bei der Demontage und Montage von Bauteilen und Systemen den Zusammenhang mit der Elektronik. Ich beachte kritische Abhängigkeiten zwischen den verschiedenen Teilen	1.5.3.2 Carrossiers Lackiererei beschreiben die kritischen Abhängigkeiten zwischen den Bauteilen und der Elektronik in einem Fahrzeug. Sie erstellen eine Checkliste über das Vorgehen der Montage	2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln

und Remontage und zeigen wichtige Regeln und Tipps auf (K3)

und behandle diese sorgsam und pflichtbewusst (K3)

und Demontage und zeigen wichtige Regeln und Tipps auf (K5)

1.5.4 Richtziel

Carrossiers Lackiererei beherrschen die unterschiedlichen und einfachen Formgebungsarbeiten und zeigen die Werkzeuge, Maschinen und Hilfsmittel sowie deren sachgerechten Einsatz auf.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.5.4.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Funktionsweise und die Einsatzmöglichkeiten unterschiedlicher Werkzeuge der Formgebungsverfahren (K2)	1.5.4.1 Ich bin fähig, die Schäden zu beschreiben, die mit den gängigen Formgebungsverfahren behoben werden können (K2) 1.5.4.2 Ich wende einfache Formgebungsverfahren sorgfältig und selbständig an. Dabei analysiere ich den Schaden sorgfältig und entscheide mich wohlüberlegt für den Einsatz der Drück- oder Ziehtechnik (K5)	1.5.4.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Funktionsweise und die Einsatzmöglichkeiten unterschiedlicher Werkzeuge für die Formgebungsverfahren (K2) 1.5.4.2 Carrossiers Lackiererei setzen die Methoden und Werkzeuge der Formgebungsverfahren selbständig anhand von einfachen Schäden ein (K3)	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen 2.6 Kreativitätstechniken

1.5.5 Richtziel

Carrossiers Lackiererei kennen die wichtigsten Beschichtungsträger und beschreiben den Einsatz der Aufbaumaterialien und deren Zusammenwirken und Abhängigkeit.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.5.5.1 Carrossiers Lackiererei erklären den Aufbau, die Beschaffenheit und Einsatzmöglichkeiten der gängigen Lackaufbaumaterialien (Grundierung, Spachtel, Füller). Sie sind fähig, den Lackaufbau sachgerecht anhand der richtigen Schritte zu beschreiben (K3)	1.5.5.1 Ich beschreibe den Aufbau, die Beschaffenheit und Einsatzmöglichkeiten der gängigen Lackaufbaumaterialien (Grundierung, Spachtel, Füller). Ich bin fähig, den Lackaufbau sachgerecht anhand der richtigen Schritte vorzunehmen und dies anhand einer Checkliste in der Arbeitsdokumentation zu beschreiben (K3)	1.5.5.1 Carrossiers Lackiererei erklären den Aufbau, die Beschaffenheit und Einsatzmöglichkeiten der gängigen Lackaufbaumaterialien (Grundierung, Spachtel, Füller). Sie sind fähig, den Lackaufbau sachgerecht anhand der richtigen Schritte vorzunehmen (K3)	2.4 Informations- und Kommunikationsstrategien 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
1.5.5.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, für unterschiedliche Untergründe die passenden Lackaufbau-	1.5.5.2 Ich bin fähig, für unterschiedliche Untergründe die passenden Lackaufbau- und Decklackmate-	1.5.5.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, für unterschiedliche Untergründe die passenden Lackaufbau-	2.4 Informations- und Kommunikationsstrategien

und Decklackmaterialien zu bestimmen und zu begründen (K3)

rialien zu bestimmen und zu begründen. Die einzelnen Schritte der Beschichtung setze ich sorgfältig, pflichtbewusst und qualitätsorientiert um (K5)

und Decklackmaterialien zu bestimmen und zu begründen. Die einzelnen Schritte der Beschichtung setzen sie sorgfältig, pflichtbewusst und qualitätsorientiert um (K5)

1.5.6 Richtziel

Carrossiers Lackiererei beherrschen die Reinigungs-, Schleif- und Abdekarbeiten und setzen die geeigneten Arbeitsmaterialien, Werkzeuge und Maschinen effizient und funktionsgerecht ein.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.5.6.1 Carrossiers Lackiererei erläutern den Aufbau und die Funktionsweise der Arbeitsmaterialien, die für die Arbeitsprozesse des Reinigens, Schleifens, und Abdeckens eingesetzt werden (K2)</p>	<p>1.5.6.1 Ich beschreibe den Aufbau und die Funktionsweise der Arbeitsmaterialien, Werkzeuge und Maschinen, die für die Arbeitsprozesse des Schleifens, Reinigens und Abdeckens eingesetzt werden (K3)</p> <p>1.5.6.2 Ich setze die Vorgehensweise und die Arbeitsschritte des Schleifens, Reinigens und Abdeckens effizient, funktionsgerecht und selbständig um (K3)</p> <p>1.5.6.3 Ich reinige die Werkzeuge und Maschinen pflichtbewusst und stelle deren Werterhalt sicher (K3)</p>	<p>1.5.6.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben den Aufbau und die Funktionsweise der Arbeitsmaterialien, Werkzeuge und Maschinen, die für die Arbeitsprozesse des Schleifens, Reinigens und Abdeckens eingesetzt werden (K3)</p> <p>1.5.6.2 Carrossiers Lackiererei erläutern die Vorgehensweise und die Arbeitsschritte des Schleifens, Reinigens und Abdeckens und wenden diese anhand von typischen Aufgaben und Problemstellungen selbständig und funktionsgerecht an (K3)</p> <p>1.5.6.3 Carrossiers Lackiererei reinigen die Werkzeuge und Maschinen pflichtbewusst und stellen deren Werterhalt sicher (K3)</p>	<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p> <p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p> <p>3.1 Eigenverantwortliches Handeln</p>

1.6 Leitziel: Applikationsverfahren beherrschen

Aufgrund von Umwelt- und mechanischen Einflüssen steigen die Anforderungen an die Autolackierung, welche langlebig, ästhetisch und pflegeleicht sein muss. Neue Lackierungssysteme vermögen diesen Anforderungen Rechnung zu tragen. Carrossiers Lackiererei beherrschen diese Applikationsverfahren funktions- und kundengerecht und vermeiden Fehllackierungen. Sie sind zudem fähig, über den Einsatz von hochwertigen Folienbeklebungen die Publizität und Werbewirksamkeit bei Firmenfahrzeugen zu erhöhen und damit nachhaltigen Kundennutzen zu schaffen.

1.6.1 Richtziel

Carrossiers Lackiererei sind fähig, die notwendigen Geräte und Arten von Lackierungen an Fahrzeugen und übrigen Objekten fachgerecht und kostengünstig einzusetzen.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.6.1.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Merkmale, Unterschiede und Funktionen der Grund-, Zwischenaufbau- und Endbeschichtung und zeigen deren Zusammenwirken auf (K2)</p>	<p>1.6.1.1 Ich bin fähig, Grund-, Zwischen- und Endbeschichtung sachgerecht zu erstellen, meine Arbeit kritisch zu analysieren und Fehler zu vermeiden (K4)</p>	<p>1.6.1.1 Carrossiers Lackiererei sind fähig, anhand von praktischen Beispielen Grund-, Zwischen- und Endbeschichtung sachgerecht zu erstellen, ihre Arbeit kritisch zu analysieren und Fehler zu vermeiden (K4)</p>	<p>2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen</p> <p>3.1 Eigenverantwortliches Handeln</p>
<p>1.6.1.2 Carrossiers Lackiererei erläutern die Charakteristika der verschiedenen Lackschichten und zeigen deren Einsatzmöglichkeiten auf (K2)</p>	<p>1.6.1.2 Ich zeige die Einsatzgebiete und Anwendungen der verschiedenen Lackschichten auf und begründe deren sachgerechten Einsatz (K3)</p>	<p>1.6.1.2 Carrossiers Lackiererei zeigen die Einsatzgebiete und Anwendungen der verschiedenen Lackschichten anhand unterschiedlicher Praxisfälle auf und begründen deren sachgerechten Einsatz (K4)</p>	<p>2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln</p>
<p>1.6.1.3 Carrossiers Lackiererei beschreiben die Geräte und Einrichtungen, welche bei den unterschiedlichen Applikationsverfahren eingesetzt werden und verstehen deren Handhabung und Wartung (K2)</p>	<p>1.6.1.3 Ich setze die Geräte und Einrichtungen bei den unterschiedlichen Applikationsverfahren effizient und funktionsgerecht ein. Ich trage ihnen Sorge und reinige sie sorgfältig (K3)</p>	<p>1.6.1.3 Carrossiers Lackiererei setzen die Geräte und Einrichtungen bei den unterschiedlichen Applikationsverfahren effizient und funktionsgerecht ein. Sie tragen ihnen Sorge und reinigen sie sorgfältig (K3)</p>	<p>2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen</p>

1.6.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei beschreiben die Arten und Einsatzmöglichkeiten von Folienbeklebungen und setzen diese nach den Wünschen der Kunden oder den eigenen Vorstellungen um.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.6.2.1 Carrossiers Lackiererei erläutern die Formen und Einsatzmöglichkeiten von Folienklebungen und zeigen deren Vorteile für die Kunden auf und führen simulierte Kundengespräche (K2)</p>	<p>1.6.2.1 Ich zeige anhand von konkreten Beispielen geeignete Einsatzmöglichkeiten von Folienklebungen auf und berate Kunden auf Anfrage (K5)</p>	<p>1.6.1.1 Carrossiers Lackiererei zeigen anhand von konkreten Praxisbeispielen geeignete Einsatzmöglichkeiten von Folienklebungen auf (K5)</p>	<p>2.6 Kreativitätstechniken</p> <p>3.3 Kommunikationsfähigkeit</p>
<p>1.6.2.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, unterschiedliche Folienarten mit den entsprechenden Geräten und Einrichtungen funktions- und adressatengerecht zu gestalten und aufzubringen (K3)</p>	<p>1.6.2.2 Ich bin fähig, unterschiedliche Folienarten mit den entsprechenden Geräten und Einrichtungen funktions- und adressatengerecht aufzubringen (K3)</p>	<p>1.6.2.2 Carrossiers Lackiererei sind fähig, unterschiedliche Folienarten mit den entsprechenden Geräten und Einrichtungen funktions- und adressatengerecht aufzubringen (K3)</p>	<p>2.6 Kreativitätstechniken</p>
<p>1.6.2.3 Carrossiers Lackiererei beschreiben unterschiedliche Folienarten und verstehen die verschiedenen Applikationsmethoden (K2)</p>			<p>2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen</p>

1.7 Leitziel: Farbtonfindung, Farbtonanpassung und dekoratives Gestalten

Die Auswahl der richtigen Farbtöne und die Abstimmung mit dem Fahrzeug sind für viele Kunden ein zentrales Anliegen, teils sogar ein ästhetisches Musskriterium. Carrossiers Lackiererei beherrschen die Techniken und Fähigkeiten zur fachgerechten Farbtonfindung zur dekorativen Gestaltung und Farbtonabstimmung. Sie sind fähig, Kundenwünsche zu erkennen, zu beraten und Kundenwünsche umzusetzen.

1.7.1 Richtziel

Carrossiers Lackiererei beschreiben die Gesetzmässigkeit der Farbenlehre und sind fähig, die Farbgestaltung und Dekorationselemente i.S. der Kundenbedürfnisse funktionell und ästhetisch umzusetzen.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.7.1.1 Carrossiers Lackiererei beschreiben die wichtigsten Gesetze der Optik (K4)</p>			<p>2.5 Lernstrategien</p>

<p>1.7.1.2 Carrossiers Lackiererei ordnen Farbtöne anhand der wichtigsten Farbordnungssysteme ein und ordnen Farbtöne einander harmonisch zu (K4)</p>			2.5 Lernstrategien
<p>1.7.1.3 Carrossiers Lackiererei gestalten mit Hilfe einfacher Gesetze die gängigen Schriften und Signete und übertragen diese auf geeignete Untergründe (K4)</p>	<p>1.7.1.1 Für die Gestaltung von Flächen nutze ich vorgegebene Signete und gebrauchsfertige textliche Vorlagen und übertrage diese auf geeignete Untergründe (K4)</p>	<p>1.7.1.1 Carrossiers Lackiererei nutzen für die Gestaltung von Flächen vorgegebene Signete und gebrauchsfertige textliche Vorlagen und übertragen diese auf geeignete Untergründe (K4)</p>	2.5 Lernstrategien

1.7.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei beherrschen die Techniken der Farbtonfindung, die Instrumente der Farbtonmischung und das dekorative Arbeiten.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
<p>1.7.2.1 Carrossiers Lackiererei sind fähig, nach Rezeptur und Herstellerangaben Farbtöne und Nuancen zu bestimmen, zu mischen und abzutönen. Mögliche Fehler können sie selbständig beurteilen, begründen und beheben (K6)</p>	<p>1.7.2.1 Ich bin fähig, nach Rezeptur und Herstellerangaben Farbtöne und Nuancen zu bestimmen, zu mischen und abzutönen. Mögliche Fehler kann ich selbständig beurteilen, begründen und beheben (K6)</p>	<p>1.7.2.1 Carrossiers Lackiererei sind fähig, nach Rezeptur und Herstellerangaben Farbtöne und Nuancen zu bestimmen, zu mischen und abzutönen. Mögliche Fehler können sie selbständig beurteilen, begründen und beheben (K6)</p>	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen
<p>1.7.2.2 Carrossiers Lackiererei können nach den Gesetzmässigkeiten der Form- und Farbgestaltung einfache dekorative Arbeiten unter Anleitung gestalten (K3)</p>	<p>1.7.2.2 Ich führe nach den Gesetzmässigkeiten der Form- und Farbgestaltung einfache und dekorative Arbeiten unter Anleitung aus (K3)</p>	<p>1.7.2.2 Carrossiers Lackiererei führen nach den Gesetzmässigkeiten der Form- und Farbgestaltung einfache und dekorative Arbeiten selbständig aus (K3)</p>	2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln
<p>1.7.2.3 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage Zierlinien, Schriften und Signete an vorgegebenen Carrosserien mit der richtigen Arbeitstechnik zu planen (K3)</p>	<p>1.7.2.3 Ich kann Zierlinien, Schriften und Signete an vorgegebenen Stellen der Carrosserien mit der richtigen Arbeitstechnik und der entsprechenden Sorgfalt anbringen</p>	<p>1.7.2.3 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, Zierlinien, Schriften und Signete an vorgegebenen Stellen der Carrosserien mit der richtigen Arbeitstechnik und der entsprechenden Sorgfalt anzubringen (K3)</p>	2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen

1.8 Leitziel: Abschlussarbeiten erledigen

Kunden sind zufrieden, wenn alle Arbeiten nach ihren Wünschen fachgerecht, sauber und sorgfältig erledigt werden. Carrossiers Lackiererei sind sich bewusst, dass der Kunde sein Fahrzeug in tadellosem Endzustand entgegennehmen will. Deshalb führen sie die Endkontrolle und alle Finisharbeiten pflichtbewusst durch, erkennen mögliche weitere Mängel und übergeben das Fahrzeug mit der Auflistung der geleisteten Arbeiten mit dem Ziel der vollen Kundenzufriedenheit.

1.8.1 Richtziel

Carrossiers Lackiererei führen Nachkontrollen der geleisteten Arbeiten und Reparaturen durch und gewährleisten eine mangelfreie und saubere Übergabe des Fahrzeuges.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.8.1.1 Carrossiers Lackiererei sind in der Lage, die verschiedenen Reinigungs- und Lackpflegemittel zu beschreiben und deren Einsatz zu erklären (K2)	1.8.1.1 Ich kontrolliere alle Reparaturarbeiten systematisch anhand einer Checkliste und führe Nachkontrollen durch. Ausbesserungsarbeiten erledige ich sofort (K5)	1.8.1.1 Carrossiers Lackiererei erstellen selbständig eine persönliche Checkliste, um die Endkontrolle selbständig und effizient durchzuführen (K5)	2.3 Qualitätsorientiertes Denken und Handeln
	1.8.1.2 Vor der Abgabe des Fahrzeuges reinige ich das Fahrzeug innen und aussen und pflege den Lack, um die Nachhaltigkeit meiner geleisteten Arbeit zu gewährleisten. Ausbesserungsarbeiten erledige ich sofort (K4)	1.8.1.2 Carrossiers Lackiererei wenden die Produkte und Techniken der Reinigungs- und Lackpflege sachgerecht und selbständig an (K3)	2.3 Qualitätsorientiertes Denken und Handeln

1.8.2 Richtziel

Carrossiers Lackiererei übergeben dem Kunden nach Absprache mit dem Vorgesetzten das Fahrzeug persönlich oder informieren ihren Vorgesetzten und legen detailliert und kundentorientiert die geleisteten Arbeiten und Dienstleistungen dar.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs	Methodenkompetenz/ Sozialkompetenz
1.8.2.1 Carrossiers Lackiererei zeigen anhand eines Rollenspiels auf, wie der Kunde über die geleisteten Arbeiten und Dienstleistungen freundlich und korrekt informiert werden kann (K3)	1.8.2.1 Bei Abwesenheit und nach Absprache mit dem Vorgesetzten übergebe ich nach Möglichkeit das Fahrzeug persönlich, zeige dem Kunden die geleisteten Arbeiten begründet auf und nehme zu Nachfragen freundlich und pflichtbewusst Stellung. Andernfalls informiere ich meinen Vorgesetzten über die geleisteten Arbeiten und besondere Vorkommnisse (K4)		3.3 Kommunikationsfähigkeit 3.4 Konfliktfähigkeit 3.6 Umgangsformen

1.8.2.2

Ich verabschiede mich vom Kunden in freundlicher und zuvorkommender Weise (K4)

3.6

Umgangsformen

2 Methodenkompetenzen

2.1 Arbeitstechniken und Problemlösen

Zur Lösung von beruflichen und persönlichen Aufgaben setzen Carrossiers Lackiererei Methoden und Hilfsmittel des Problemlösens ein, die ihnen erlauben, Ordnung zu halten, Prioritäten zu setzen, kundenabhängige von kundenunabhängigen Tätigkeiten zu unterscheiden, Abläufe systematisch und rationell zu gestalten und die Arbeitssicherheit zu gewährleisten. Sie planen ihre Arbeitsschritte, arbeiten zielorientiert und effizient und bewerten ihre Arbeitsschritte systematisch.

2.2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln

Wirtschaftliche Abläufe können nicht isoliert betrachtet werden. Carrossiers Lackiererei kennen und verwenden Methoden, um ihre Tätigkeiten im Zusammenhang mit anderen Aktivitäten im Unternehmen zu sehen und vor- und nachgelagerte Schnittstellen zu berücksichtigen. Sie sind sich der Auswirkungen ihrer Arbeit auf ihre Arbeitskollegen und auf den Erfolg des Unternehmens bewusst.

2.3 Qualitätsorientiertes Denken und Handeln

Qualitätssicherungskonzepte sind für den Unternehmenserfolg wesentlich. Fachleute im Carrossiergewerbe sind sich der Bedeutung der Qualitätssicherung bewusst. Sie verstehen die Qualitätssicherungskonzepte und handeln danach.

2.4 Informations- und Kommunikationsstrategien

Die Anwendung der modernen Mittel der Informations- und Kommunikationstechnologie im Carrossiergewerbe wird in Zukunft immer wichtiger. Carrossiers Lackiererei sind sich dessen bewusst und helfen mit, den Informationsfluss im Unternehmen zu optimieren und den Einsatz neuer Systeme zu realisieren. Sie beschaffen sich selbständig Informationen und nutzen diese im Interesse von Kunden und des Betriebes.

2.5 Lernstrategien

Zur Steigerung des Lernerfolgs und des lebenslangen Lernens stehen verschiedene Strategien zur Verfügung. Da Lernstile individuell verschieden sind, reflektieren Carrossiers Lackiererei ihr Lernverhalten und passen es unterschiedlichen Aufgaben und Problemstellungen situativ an. Sie arbeiten mit für sie effizienten Lernstrategien, welche ihnen beim Lernen Freude, Erfolg und Zufriedenheit bereiten und damit ihre Fähigkeiten für das lebenslange und selbständige Lernen stärken.

2.6 Kreativitätstechniken

Offenheit für Neues und für unkonventionelle Vorgehensweisen sind wichtige Kompetenzen von Carrossiers Lackiererei. Deshalb sind sie fähig, bei offenen Problemen herkömmliche Denkmuster zu verlassen und mit Kreativitätstechniken zu neuen und innovativen Lösungen beizutragen. Carrossiers Lackiererei zeichnen sich durch Wachsamkeit und eine offene Haltung gegenüber Neuerungen und Trends im Carrossiergewerbe aus.

2.7 Ökologisches Verhalten

Ökologisches Verhalten wie z.B. die fachgerechte Entsorgung von Abfällen und Sondermüll oder der sparsame und sorgsame Umgang mit Betriebsmaterialien ist aus dem heutigen Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken. Carrossiers Lackiererei sind bereit, betriebliche Umweltschutzmassnahmen pflichtbewusst anzuwenden und Verbesserungspotenziale zu erkennen.

3 Sozial- und Selbstkompetenzen

3.1 Eigenverantwortliches Handeln

Die Carrossiers Lackiererei sind mitverantwortlich für die betrieblichen Abläufe. Sie sind bereit, in eigener Verantwortung Entscheide zu treffen und gewissenhaft zu handeln.

3.2 Lebenslanges Lernen

Im Carrossierbereich ist der Wandel allgegenwärtig. Anpassungen an die sich rasch wechselnden Bedürfnisse und Bedingungen sind eine Notwendigkeit. Carrossiers Lackiererei sind sich dessen bewusst und bereit, laufend neue Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben und sich auf lebenslanges Lernen einzustellen. Sie sind offen für Neuerungen, gestalten diese und den Wandel auch mit kreativem Denken mit, stärken ihre Arbeitsmarktfähigkeit und ihre Persönlichkeit.

3.3 Kommunikationsfähigkeit

Die adressatengerechte und situativ angemessene Kommunikation steht im Zentrum aller Aktivitäten im Carrossiergewerbe. Carrossiers Lackiererei zeichnen sich aus durch Offenheit und Spontaneität. Sie sind gesprächsbereit, verstehen die Regeln erfolgreicher verbaler und nonverbaler Kommunikation und wenden sie selbstbewusst an.

3.4 Konfliktfähigkeit

Im beruflichen Alltag des Carrossiers Lackiererei, wo sich viele Menschen mit unterschiedlichen Auffassungen und Meinungen begegnen, kommt es immer wieder zu Konfliktsituationen. Carrossiers Lackiererei sind sich dessen bewusst und reagieren in solchen Fällen ruhig und überlegt. Sie stellen sich der Auseinandersetzung, akzeptieren andere Standpunkte, diskutieren sachbezogen und suchen nach konstruktiven Lösungen.

3.5 Teamfähigkeit

Berufliche und persönliche Aufgaben können allein oder in einer Gruppe gelöst werden. Von Fall zu Fall muss entschieden werden, ob für die Lösung des Problems die Einzelperson oder das Team geeigneter ist. Carrossiers Lackiererei sind fähig, im Team zu arbeiten, sie kennen die Regeln und haben Erfahrung in erfolgreicher Teamarbeit.

3.6 Umgangsformen

Carrossiers Lackiererei pflegen bei ihrer Tätigkeit die unterschiedlichsten Kontakte mit Mitmenschen, die jeweils bestimmte Erwartungen an das Verhalten und die Umgangsformen ihrer Kontaktperson hegen. Carrossiers Lackiererei können ihre Sprache und ihr Verhalten der jeweiligen Situation und den Bedürfnissen der Gesprächspartner anpassen und sind pünktlich, ordentlich und zuverlässig.

3.7 Belastbarkeit

Die Erfüllung der verschiedenen Anforderungen im Carrossierbereich ist mit körperlichen und geistigen Anstrengungen verbunden. Carrossiers Lackiererei können mit Belastungen umgehen, indem sie die ihnen zugewiesenen und zufallenden Aufgaben ruhig und überlegt angehen. In kritischen Situationen bewahren sie den Überblick.

B) LEKTIONENTAFEL DER BERUFSFACHSCHULE

Die Verteilung der Lektionen auf die vier Lehrjahre erfolgt nach regionalen Begebenheiten und grundsätzlich in Absprache mit den zuständigen Behörden und Anbietern in beruflicher Praxis. Die Leistungsziele für die schulische Bildung sind im Leistungszielkatalog enthalten.

Fächer	Lehrjahre				Total Lektionen
	1	2	3	4	
Berufskunde - Technische Mathematik - Technologie - Fachkunde - Form und Farbe					720
Offener Bereich Berufskunde					80
Allgemeinbildender Unterricht	120	120	120	120	480
Turnen und Sport	40	40	40	40	160
Total					1440

Turnen und Sport richtet sich nach Artikel 16 Absatz 1 der Verordnung vom 14. Juni 1976¹ über Turnen und Sport an Berufsschulen.

C) ORGANISATION, AUFTEILUNG UND DAUER DER ÜBERBETRIEBLICHEN KURSE

Art. 1 Zweck

¹ Die überbetrieblichen Kurse (üK) ergänzen die Bildung der beruflichen Praxis und der schulischen Bildung.

² Der Besuch der Kurse ist für alle Lehrlinge obligatorisch.

Art. 2 Träger

¹ Träger der Kurse sind der Schweizerische Carrosserieverband (VSCI) und die Fédération des Carrossiers Romands (FCR).

Art. 3 Organe

Die Organe der Kurse sind:

- die Aufsichtskommission;
- die Kurskommissionen.

Art. 4 Organisation der Aufsichtskommission

¹ Die Kurse stehen unter der Aufsicht einer aus 5 Mitgliedern bestehenden Aufsichtskommission. Der VSCI und die Fédération des Carrossiers Romands FCR sind paritätisch vertreten.

² Der VSCI stellt den Präsidenten. Die übrigen Mitglieder werden durch den VSCI und die FCR bestimmt. Die Mitglieder werden für eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt. Wiederwahl ist zulässig.

³ Die Aufsichtskommission ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Mitglieder anwesend sind. Die Beschlüsse werden mit der Mehrheit der Anwesenden gefasst. Bei Stimmgleichheit steht dem Präsidenten oder der Präsidentin der Stichentscheid zu.

⁵ Über die Verhandlungen der Kommission wird ein Protokoll geführt.

⁶ Die Geschäftsführung der Aufsichtskommission wird vom VSCI besorgt.

Art. 5 Aufgaben der Aufsichtskommission

Die Aufsichtskommission sorgt für die einheitliche Durchsetzung der Einführungskurse auf der Basis des vorliegenden Reglements; sie erfüllt insbesondere folgende Aufgaben:

- sie erarbeitet auf der Grundlage des Bildungsplanes ein Rahmenprogramm für die Kurse;
- sie erlässt Richtlinien für die Organisation und Durchführung der Kurse;
- sie erlässt Richtlinien für die Ausrüstung der Kursräume;
- sie koordiniert und überwacht die Kurstätigkeit;
- sie veranlasst die Weiterbildung des Instruktionspersonals;
- sie erstattet Bericht zuhanden des Zentralvorstandes des VSCI und des FCR.

Art. 6 Organisation der Kurskommission

¹ Die Kurse stehen unter der Leitung einer aus mindestens 5 Mitgliedern zählenden Kurskommission. Diese wird durch die Kursträger eingesetzt.

² Die Mitglieder werden durch die Generalversammlung der Sektionen oder der Kantonalverbände des VSCI bzw. des FCR ernannt. Wiederwahl ist zulässig. Im Übrigen konstituiert sich die Kurskommission selbst.

³ Die Kurskommission wird einberufen, so oft es die Geschäfte erfordern.

⁴ Die Kurskommission ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Mitglieder anwesend sind. Die Beschlüsse

se verlangen eine Mehrheit der Anwesenden. Bei Stimmengleichheit steht dem Präsidenten oder der Präsidentin der Stichentscheid zu.

⁵ Über die Verhandlungen der Kommission wird ein Protokoll geführt.

Art. 7 Aufgaben der Kurskommission

Der Kurskommission obliegt die Durchführung der Kurse. Sie hat insbesondere folgende Aufgaben:

- a. sie arbeitet auf der Grundlage des Rahmenprogramms der Aufsichtskommission das Kursprogramm und die Stundenpläne aus;
- b. sie erarbeitet den Kostenvoranschlag und die Abrechnung;
- c. sie bestimmt das Instruktionspersonal und die Kurslokale;
- d. sie stellt die Einrichtungen bereit;
- e. sie legt die Kurse zeitlich fest, besorgt die Ausschreibung und das Kursaufgebot;
- f. sie überwacht die Ausbildungstätigkeit und sorgt für die Erreichung der Kursziele;
- g. sie sorgt für die Koordination der Ausbildung mit Berufsschule und Betrieben;
- h. sie unterstützt soweit nötig die Beschaffung von Kursunterkünften;
- i. sie erstattet Kursberichte zuhanden der Aufsichtskommission und der beteiligten Kantone;
- k. sie fördert und unterstützt die Weiterbildung des Instruktionspersonals.

Art. 8 Aufgebot

Die Kurskommission bietet die Lehrlinge in Zusammenarbeit mit der zuständigen kantonalen Behörde auf. Sie erlässt zu diesem Zweck persönliche Aufgebote, die sie den Lehrbetrieben zustellt.

Art. 9 Dauer und Zeitpunkt

Die Kurse dauern für Carrossiers Lackiererei:

- im ersten Lehrjahr: 12 Tage zu 8 Stunden
- im zweiten Lehrjahr: 12 Tage zu 8 Stunden
- im dritten Lehrjahr: 8 bis 12 Tage zu 8 Stunden
- im vierten Lehrjahr: 8 bis 12 Tage zu 8 Stunden

Umfang und Anforderung der Arbeiten richten sich nach den Leistungszielen für überbetriebliche Kurse.

D) QUALIFIKATIONSVERFAHREN

1 Organisation

¹ Das Qualifikationsverfahren wird im Lehrbetrieb, in einem andern geeigneten Betrieb oder in einer Berufsfachschule durchgeführt. Der Lernenden Person muss ein Arbeitsplatz und die erforderlichen Einrichtungen in einwandfreiem Zustand zur Verfügung gestellt werden.

² Wird das Qualifikationsverfahren im Lehrbetrieb durchgeführt, ist dieser verpflichtet, die zur Absolvierung nötigen Geräte und Einrichtungen dem Lehrling vollumfänglich und ohne Unterbrechung zur Verfügung zu stellen.

2 Bewertung der Leistungen

¹ Die Leistungen im abschliessenden Qualifikationsverfahren werden mit Noten von 6 bis 1 bewertet. Halbe Zwischennoten sind zulässig.

² Die Note jedes Qualifikationsbereiches, der sich aus einzelnen Positionen zusammensetzt, wird als Mittelwert auf eine Dezimalstelle gerundet.

³ Im Notenausweis werden die Gesamtnote und die zusammengefassten Leistungen jedes Qualifikationsbereiches mit einer Note festgehalten.

⁴ Notenwerte

Note	Eigenschaften der Leistung
6	Sehr gut
5	Gut
4	Genügend
3	Schwach
2	Sehr schwach
1	Unbrauchbar

3 Beurteilung der Positionen

Die Qualifikationsbereiche werden für Carrossiers Lackiererei in folgenden Positionen bewertet:

Praktische Arbeiten

- Pos. 1 Aufbau
- Pos. 2 Endbeschichtung
- Pos. 3 Farbe mischen und abtönen
- Pos. 4 Dekorative Arbeiten, einfache Formgebung und De- und Remontage
- Pos. 5 Einfache Abschlussarbeiten

Berufskennnisse

- Pos. 1 Technische Mathematik/Fachrechnen
- Pos. 2 Technologie
- Pos. 3 Fachkunde
- Pos. 4 Form und Farbe

E) GENEHMIGUNG UND INKRAFTTRETEN

Der vorliegende Bildungsplan tritt am 1. Januar 2006 in Kraft.

Zofingen, 10.03.2005

Zentralpräsident VSCI

B.W. Claus

Direktor VSCI

F. Pohl

La Chaux-de-Fonds, 09.03.2005

Zentralpräsident FCR

T. Maradan

Direktor FCR

J.-L. Zosso

Dieser Bildungsplan wird durch das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie nach Artikel 10 Absatz 1 der Verordnung über die berufliche Grundbildung für Carrosseriefachleute vom genehmigt.

Bern,

BUNDESAMT FÜR BERUFSBILDUNG UND TECHNOLOGIE
Der Direktor:

Anhang:

Verzeichnis der Unterlagen zur Umsetzung der beruflichen Grundbildung und deren Bezugsquelle vom 31. März 2005.

Verordnung über die berufliche Grundbildung vom	- Bundesamt für Bauten und Logistik BBL, www.bbl.admin.ch (Publikationen und Drucksachen) - für die Berufsbildung zuständigen kantonalen Ämter
Bildungsplan	VSCI/FCR
Lerndokumentation bestehend aus: • Wegleitung Lerndokumentation	VSCI/FCR
Verzeichnis der Mindesteinrichtungen	VSCI/FCR
Lehrgang • Betrieb (Modelllehrgang) • Berufsfachschule • Überbetriebliche Kurse	VSCI/FCR
Bildungsbericht	VSCI/FCR
Wegleitung zum Qualifikationsverfahren • Notenformular • Prüfungsbericht	VSCI/FCR
Musterblätter	VSCI/FCR
Taxonomie und Bedeutung K1 - 6	VSCI/FCR